



Informationen und Kontakt

Organisation der Studierenden
innerhalb der Chirurgischen Klinik:

Dr. med. Förtsch
Frau Reed
ph-ch@uk-erlangen.de
Telefon: 09131-85 33255

Sekretariat der Gefäßchirurgie

Telefon: 09131-85 32968
gefaesschirurgie-sekr@uk-erlangen.de

Verantwortlich für die Lehre

Prof. Dr. med. Werner Lang
PD Dr. med. Ulrich Rother

Hauptvorlesung Chirurgie

speziell Gefäßchirurgie

Im Rahmen der Hauptvorlesung Allgemeine Chirurgie (Lehrstuhl Chirurgie: Prof. Dr. Grützmann) werden pro Semester in der Regel 5-8 Unterrichtsstunden Gefäßchirurgie angeboten. In diesen Stunden können nur einzelne Themen angesprochen werden. Dabei sollen die folgenden Lehrziele erreicht werden. Für interessierte Studierende gibt es zusätzliche Veranstaltungen, welche im Vorlesungsverzeichnis aufgeführt sind.

1) Spezielle Diagnostik von Gefäßkrankheiten

- a) Anwendung der Kenntnisse aus dem Untersuchungskurs
- b) Aufbau eines Stufenplans elektiv und im Notfall

2) Akute Extremitätenischämie

- a) Klassifikation und Differentialdiagnose
- b) Behandlung (operativ oder endovaskulär)

3) Chronische Extremitätenischämie

- a) Klassifikationen (Fontaine, Rutherford, TASC)
- b) Differentialdiagnosen
- c) Behandlung der pAVK (konservativ, endovaskulär, operativ)
- d) Spezielle Gefäßveränderungen beim Diabetes, diabetisches Fußsyndrom

4) Erkrankungen der Aorta

- a) Unterscheidung Dissektion, Aneurysma
- b) Behandlungsverfahren operativ und endovaskulär

5) Erkrankungen des Venensystems

- a) Differentialtherapie der Venenthrombose
- b) Klassifikation der Varikosis (Hach, CEAP-Schema)
- c) Behandlung der Varikosis (konservativ, operativ, endovenös)

6) Erkrankungen der extracraniellen Hirngefäße

- a) Einteilung der Carotisstenose
- b) Studienlage zur Indikationsstellung
- c) Operative Behandlung

Blockpraktikum Chirurgie

nach Rotationsplan

Die Einteilung des Blockpraktikums erfolgt über Herrn Schönweitz (85-42193). Lernziele sind die Vertiefung der bisher erlangten Grundkenntnisse, speziell in Bezug auf das Krankheitsbild des zugeteilten Patienten. Themenschwerpunkte variieren mit den aktuellen Krankheitsbildern. Das Blockpraktikum wird während der gefäßchirurgischen Sprechstunden durchgeführt. Spezielle Kenntnisse werden vermittelt in:

1) Durchführung einer allgemeinen Anamnese unter spezieller Berücksichtigung von Gefäßkrankheiten

- a) Rahmenbedingungen des Anamnesegesprächs
- b) Vorerkrankungen
- c) aktuelle Anamnese
- d) Vegetativum
- e) Risikofaktoren
- f) Medikamentenanamnese
- g) Sozialanamnese
- h) Familienanamnese
- i) Erhebung von Gefäßkrankheiten – Screening

2) Spezielle Kenntnisse und Untersuchungstechniken

- a) Gefäßbezogene Anamnese als Grundlage der Stufendiagnostik
- b) Erhebung eines Pulsstatus
- c) Erkennen von Venenerkrankungen und Einteilungsprinzipien
- d) Klinische Beurteilung der Extremitätendurchblutung
- e) Belastungstests, Lagerungstests
- f) Doppler-Verschlussdruckmessung
- g) Sonographische Messung der infrarenalen Aorta
- h) Carotisduplex
- i) Venenduplex (Thromboseausschluss)
- j) Klappeninsuffizienz der Beinvenen

3) Durchführung einer Aufnahmeuntersuchung einschließlich der nicht-invasiven Gefäßdiagnostik

- a) Selbstständig: Dopplersonografie mit Knöchel-/Arm- Index
- b) Befunddokumentation einschließlich Wunddokumentation eines Patienten mit chronischer Wunde

4) Aufstellung eines Behandlungsplans und Besprechung mit dem Tutor

Optionale Kurse

Für interessierte Studierende bieten wir Wahlfächer zu folgenden Themengebieten an, Anmeldung über: mein campus/UnivIS

- a) Ultraschallkurs Gefäße
- b) Nicht-invasive Diagnostik und Mikroperfusionssdiagnostik (ABI-Bestimmung, Oszillometrie, Venenfunktionsdiagnostik, O2C, Indocyaningrün-Fluoreszenzangiographie)
- c) Klinische Lehrvisite bei gefäßmedizinischen Patienten und Fallvorstellungen
- d) Wahlpflichtfach Gefäßnahtkurs